

Modulhandbuch

zur Fachspezifischen Bestimmung (FsB) vom 11. April 2014
(Amtliche Mitteilung Nr. 38/2014)

https://www.uni-siegen.de/start/news/amtliche_mitteilungen/2014/hp0003.pdf

für das Fach Deutsch im Bachelorstudium für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Universität Siegen
Philosophische Fakultät

Titel des Moduls Basismodul Literaturwissenschaft					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 1	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP	Studien- semester 1. -2.Sem.	Häufigkeit des Angebots 1.1 WiSe 1.2 WiSe 1.3 SoSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 1.1 Einführung in die deutsche Literaturwissenschaft 1 1.2 Einführung in die deutsche Literaturwissenschaft 2 1.3 Eine Prüfungsleistung in 1.2 (zu 1.1 und 1.2)	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5 67,5 90 h	geplante Gruppen- größe 30	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Lernergebnisse verknüpfen vier Dimensionen: Texte/Kontexte, Begriffe, Theorien sowie Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft (Recherche, Bibliographie, Zitieren etc.). Ein Kernziel ist es, die Studierenden mit dem Verfassen einer literaturwissenschaftlichen Arbeit vertraut zu machen.				
3	Inhalt Die Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft hat die Aufgabe, einen Überblick über die Verknüpfungen von (1.) literarischen Texten, (2.) Grundbegriffen und Basisproblemen wie Epoche, Werk, Autor, Motiv, Verfahren sowie (3.) Möglichkeiten des methodischen und theoretischen Zugangs zu geben und exemplarisch zu vertiefen. Jeder literarische Text, wie einzigartig auch immer, steht in einem Kontext: einer Umgebung aus poetischen Regeln, sozialen, kulturellen und medialen Bedingungen, einem Repertoire künstlerischer Verfahren, einem Vorrat von Themen und aktuellen Problemen. Den Text in seinem Kontext zu verstehen, ist eine der wichtigsten Ziele der Literaturwissenschaft. Je nach Methode und Forschungsinteresse können hierbei verschiedene Schwerpunkte gesetzt werden, je nachdem, ob der Text etwa im Kontext einer Epoche, dem Werk eines Autors, vor dem Hintergrund literarischer Verfahren oder Gattungsregeln, in der Tradition bestimmter Motive oder als Reflektion soziokultureller Probleme untersucht wird. Die Lehrveranstaltung wird als 4 SWS-Veranstaltung angeboten und erarbeitet an Beispielen unterschiedlicher Epochen und Gattungen ein Grundverständnis literaturwissenschaftlicher Kategorien (Epoche, Gattung, Motiv, Verfahren/Formen, Figuren, Medien) und reflektiert exemplarisch die entsprechenden methodischen und theoretischen Zugangsweisen. Folgende Bereiche werden in dieser vierstündigen Veranstaltung behandelt: a) Materiales Grundwissen (Epochen, Formen, Motive, Autoren etc.) b) Grundwissen Methoden und Theorien c) Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft (Recherche, Bibliographie, Zitieren etc.)				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Referate/mdl. Präsentationen, Recherchen				
5	Teilnahmevoraussetzungen -				
6	Prüfungsformen Eine unbenotete Prüfungsleistung: Klausur (ca. 45-120 Minuten) Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				

8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK BA – LKM (Schwerpunkt Deutsch)
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote -
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik
11	Sonstige Informationen -

Titel des Moduls Basismodul Sprachwissenschaft					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 2	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP	Studien- semester 1.-2. Sem.	Häufigkeit des Angebots 2.1 WiSe 2.2 WiSe 2.3 SoSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 2.1 Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft 2.2 Grammatikgrundwissen 2.3. Grammatik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Graphematik)	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5 h 67,5 h 67,5 h	geplante Gruppengröße 60/180/30	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sollen: <ul style="list-style-type: none"> - theorie- und methodenreflektiert mit Sprache umgehen können - sprachwissenschaftliche Termini selbständig definieren und anwenden können - über vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Gebiet der Sprachbeschreibung verfügen - sicheres Anwendungswissen im Bereich der elementaren Grammatik haben - grundlegende strukturelle, soziale und kognitive Aspekte der Gegenwartssprache kennen 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Techniken und Methoden des sprachwissenschaftlichen Arbeitens - Grammatisches Grundlagenwissen über Wortarten und Satzglieder - Grundzüge der Sprachbeschreibung in Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik 				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Referate/mdl. Präsentationen, Recherchen				
5	Teilnahmevoraussetzungen -				
6	Prüfungsformen Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK				
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote -				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik				
11	Sonstige Informationen -				

Titel des Moduls Aufbaumodul Literaturwissenschaft					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 3	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP +2 LP	Studien- semester 3.-4. Sem.	Häufigkeit des Angebots 3.1 WiSe 3.2 SoSe (3.3 SoSe) 3.4 SoSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 3.1 Literaturgeschichte vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart 3.2 Exemplarische Themen aus Literaturwissenschaft und Medienbildung 3.3 Kolloquium zum wissenschaftlichen Arbeiten ¹ 3.4 Eine Prüfungsleistung in 3.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h (2 SWS / 22,5 h)	Selbststudium 67,5 67,5 (37,5) 90h	geplante Gruppengröße 60/30(/30)	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sollen in der Lage sein, <ul style="list-style-type: none"> - die im literaturwissenschaftlichen Basismodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten schulformrelevant auszubauen und zu erweitern, - in den gewählten fachlichen Themenbereichen literaturwissenschaftliche und literaturdidaktische Inhalte selbständig zu analysieren, darzustellen und für den Deutschunterricht fruchtbar zu machen, - die Vielfalt literarischer medialer Formen theoretisch zu reflektieren auch im Hinblick auf ihre unterrichtspraktische Nutzbarkeit 				
3	Inhalte Literaturgeschichte, literarische Gattungen und Formen, literaturwissenschaftliche und -didaktische Methoden und Modelle, literarische Medien, literarisches Lesen und Schreiben, Lesekompetenz und Lesesozialisation, literarische und kulturelle Bildung,				
4	Lehrformen Verbindung von Vorlesungsteilen und seminaristischen Arbeitsformen (inkl. Lektüren, Recherchen, Kurzreferaten, Diskussionen, Projektentwicklung)				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: BA-D-HRGe/GymGe/BK 1 muss erfolgreich absolviert sein. Inhaltlich: Grundkenntnisse in literaturwissenschaftlicher Terminologie, Theorie, Methodik.				
6	Prüfungsformen Eine Prüfungsleistung: Hausarbeit (ca. 12-16 Seiten) Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK				
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik				
11	Sonstige Informationen ¹ Im Bachelorstudium für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen ist in Ver-				

	bindung mit BA-D-HRGe/GymGe/BK 3 oder BA-D-HRGe/GymGe/BK 4 ein Kolloquium (3.3 bzw. 4.3) zum wissenschaftlichen Arbeiten zu besuchen.
--	---

Titel des Moduls Aufbaumodul Sprachwissenschaft					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 4	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP + 2 LP	Studien- semester 2.-3. Sem. bzw. 2.-4. Sem. (HR)	Häufigkeit des Angebots 4.1 SoSe 4.2 WiSe (4.3 SoSe) 4.4 WiSe	Dauer 2 bzw. 3 Semester (HR)
1	Lehrveranstaltungen 4.1 Exemplarische Themen aus Angewandter Sprachwissenschaft, Psycholinguistik und Soziolinguistik 4.2 Exemplarische Themen aus Sprachstruktur und -entwicklung 4.3 Kolloquium zum wissenschaftlichen Arbeiten ¹ 4.4 Eine Prüfungsleistung in 4.1 oder 4.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h (2 SWS / 22,5h)	Selbststudium 67,5 67,5 (37,5) 90h	geplante Gruppengröße 30	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sollen in der Lage sein, <ul style="list-style-type: none"> - die im sprachwissenschaftlichen Basismodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten schulformrelevant auszubauen und zu erweitern, - in den gewählten fachlichen Themenbereichen sprachliche und kommunikative Tatbestände selbständig zu analysieren, darzustellen und für den Deutschunterricht fruchtbar zu machen. 				
3	Inhalte Gesprochenes Deutsch, Gesprächsanalyse, Vergleich Mündlichkeit-Schriftlichkeit, Theorien und Modelle des kindlichen Erstspracherwerbs, Verstehen und Verständlichkeit, Textkohärenz und Textverständlichkeit, soziale Faktoren des Sprachgebrauchs, Varietäten der Gegenwartssprache, Strukturebenen der Gegenwartssprache				
4	Lehrformen Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Referate/mdl. Präsentationen, Recherchen				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Die Modulelemente 2.1 und 2.2 müssen erfolgreich absolviert sein. Inhaltlich: Grundkenntnisse in sprachwissenschaftlicher Terminologie, Theorie, Methodik				
6	Prüfungsformen Eine Prüfungsleistung: Hausarbeit (ca. 12-16 Seiten) Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK				
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik				

11

Sonstige Informationen

¹ Im Bachelorstudium für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen ist in Verbindung mit BA-D-HRGe/GymGe/BK 3 oder BA-D-HRGe/GymGe/BK 4 ein Kolloquium (3.3 bzw. 4.3) zum wissenschaftlichen Arbeiten zu besuchen.

Titel des Moduls Literaturdidaktik					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 5	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP	Studien- semester 4.-5. Sem.	Häufigkeit des Angebots 5.1 SoSe 5.2 WiSe 5.3 WiSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 5.1 Einführung in die Lite- raturdidaktik 5.2 Literarische Soziali- sation 5.3 Eine Prüfungsleistung in 5.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5h 67,5h 90h	geplante Grup- pengröße 60/30	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Methoden und Modelle der Literaturdidaktik sowie deren histori- sche Entwicklung - Kenntnisse im Bereich des Umgangs mit Literatur in anderen medialen For- men als dem gedruckten Buch (Hörspiel, Film, Netzliteratur, Theater etc.) - Kenntnisse im Bereich der Lesekompetenzförderung, insbesondere im Zu- sammenhang mit sprachlich komplexen literarischen Texten - Grundkenntnisse über den Zusammenhang von kultureller Bildung und litera- rischem Lernen - Fähigkeit, das Gelernte anhand konkreter Beispiele aus dem Bereich der Lite- ratur adressatenspezifisch (altergruppenadäquat, schulformbezogen) umzu- setzen - Fähigkeit, literarische Gegenstände didaktisch zu transformieren und in Be- ziehung zu anderen kulturellen Inhalten zu setzen - Fähigkeit, Literatur im Unterricht differenziert und kompetenzorientiert zu ver- mitteln - Fähigkeit der methodischen Gestaltung von didaktisch reflektiert geplantem Literaturunterricht - Urteilsfähigkeit im Umgang mit Literatur und Sprache 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Sprach- und literaturwissenschaftliche Grundbegriffe - Forschungsgeschichte der Literaturdidaktik - Theorien, Modelle und Methoden zur Beschreibung von Lesesozialisation und literarischer Sozialisation - Theorien, Modelle und Methoden zur Beschreibung, Analyse und Erklärung von Zielen, Bedingungen, Prozessen und Ergebnissen literarischer Lehr- Lernprozesse 				
4	Lehrformen Verbindung von Vorlesungsteilen und seminaristischen Arbeitsformen (inkl. Lektüren, Recherchen, Kurzreferaten, Diskussionen, Projektentwicklung)				
5	Teilnahmevoraussetzungen Grundkenntnisse in literaturwissenschaftlicher Terminologie, Theorie, Methodik				
6	Prüfungsformen Eine Prüfungsleistung: Klausur (ca. 45-120 Minuten) Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK				
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote				

	Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik
11	Sonstige Informationen -

Titel des Moduls Sprachdidaktik					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/Gym Ge/BK 6	Workload 270 h	Leistungs- punkte 9 LP	Studien- semester 5.-6. Sem.	Häufigkeit des Angebots 6.1 WiSe 6.2 SoSe 6.3 SoSe	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 6.1 Einführung in die Sprachdidaktik 6.2 Schrift und Schriftlichkeit 6.3 Eine Prüfungsleistung in 6.2	Kontaktzeit 2 SWS / 22,5 h 2 SWS / 22,5 h	Selbststudium 67,5h 67,5h 90h	geplante Gruppengröße 60/30	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Sprachdidaktik als wissenschaftliche Disziplin kennenlernen - Einblicke in quantitative wie qualitative Forschungsfelder gewinnen - Bezüge zwischen Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik erkennen und nutzen - Kognitives Wissen, Problemlösungswissen, prozedurales Wissen und metakognitives Wissen in allen sprachdidaktisch relevanten Feldern entwickeln: Mündliche Kommunikation, Schreiben, Lesen, Sprachthematisierung - Eigenschaften und Funktionen der deutschen Schriftsprache, medial wie konzeptionell, kennenlernen und reflektieren 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Sprachdidaktische Grundbegriffe - Forschungsgeschichte der Sprachdidaktik - Theorien, Modelle und Methoden zur Beschreibung sprachlicher Sozialisation - Theorien, Modelle und Methoden zur Beschreibung, Analyse und Erklärung von Zielen, Bedingungen, Prozessen und Ergebnissen sprachlicher Lehr-Lernprozesse 				
4	Lehrformen Verbindung von Vorlesungsteilen und seminaristischen Arbeitsformen (inkl. Lektüren, Recherchen, Kurzreferaten, Diskussionen)				
5	Teilnahmevoraussetzungen Grundkenntnisse in sprachwissenschaftlicher Terminologie, Theorie, Methodik				
6	Prüfungsformen Eine Prüfungsleistung: Klausur (ca. 45-120 Minuten) Studienleistungen: vgl. §8 der BA-PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Prüfungsleistung (s.o.).				
8	Verwendung des Moduls BA Lehramt HRGe BA Lehramt GymGe BA Lehramt BK				
9	Stellenwert der Note für die Gesamt- bzw. Fachnote Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Seminarsprecher/in Germanistik				
11	Sonstige Informationen -				

Titel des Moduls Bachelorarbeit					
Kenn-Nr. BA-D- HRGe/GymG e/BK 9	Workload: 240 h	Leistungs- punkte: 8 LP	Studien- semester: 6. Sem.	Häufigkeit des Ange- bots: Jedes Se- mester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen -	Kontakt- zeit: -	Selbststudium: 240 h		Geplante Gruppengrö- ße: -
2	Lernergebnisse/ Kompetenzen Die Studierenden können ihre Kenntnisse und Fertigkeiten auf Probleme ihres Fachgebietes anwenden. Sie sind in der Lage, ihr Wissen problemangepasst selbstständig zu vertiefen und Problemlösungen zu erarbeiten. Sie können ihre Problemlösung formulieren und argumentativ verteidigen. Sie können sich mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen.				
3	Inhalte Die fachlichen Inhalte der Bachelorarbeit sind abhängig vom gewählten Thema.				
4	Lehrformen Quellen- und Textarbeit, Recherche				
5	Teilnahmevoraussetzungen Vgl §8 der Fachspezifischen Bestimmungen				
6	Prüfungsformen Anfertigen einer schriftlichen Bachelorarbeit				
7	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Die Bachelorarbeit muss mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet worden sein.				
8	Verwendung des Moduls -				
9	Stellenwert der Note für die Endnote Die Note der Bachelorarbeit geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r Dozentinnen und Dozenten der beteiligten Fächer				
11	Sonstige Informationen -				